



Periimplantitis-Multicenterstudie ausgezeichnet

Deutscher Preis für Dentalhygiene 2017

Der Deutsche Preis für Dentalhygiene wurde in diesem Jahr an die Teilnehmer der ersten multizentrischen prospektiven klinischen Studie zur Vermeidung periimplantärer Erkrankungen in der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Gestützt auf Aussagen namhafter Parodontologen während des 8. Europäischen Workshops für Parodontologie hinsichtlich fehlender Präventionsmaßnahmen bei periimplantären Erkrankungen (veröffentlicht im *Journal of Clinical Periodontology* 2012), initiierte die Gesellschaft für Präventive Zahnheilkunde zusammen mit der Deutschen Gesellschaft für Dentalhygieniker/Innen e.V. (DGDH) eine klinische Studie mit dem Ziel, die „Effektivität unterschiedlicher Prophylaxemaßnahmen auf die Entstehung periimplantärer Entzündungen“ unter Praxisbedingungen zu erfassen. Im Rahmen der Verleihung wurden die zwei entscheidenden Studienergebnisse präsentiert:

1. Mechanisches Biofilmmangement funktioniert auch bei Implantaten – zusätzlicher Einsatz von „Chemie“, genauer Chlorhexidin, bringt keinen zusätzlichen Nutzen, sofern die professionelle mechanische Belagentfernung in Abständen von drei Monaten erfolgt.
2. Periimplantäre Mukositis (als Voraussetzung einer Periimplantitis) kann verhindert werden!

Die Verleihung an die einzelnen Praxen/Dentalhygienikerinnen erfolgte im Rahmen der Sommerakademie des Zahnmedizinischen Fortbildungszentrums Stuttgart durch Professor Dr. Johannes Einwag, Vorsitzender der Gesellschaft für Präventive Zahnheilkunde.

Quelle: Zahnmedizinisches Fortbildungszentrum Stuttgart

35 Jahre Bajohr

Durchblick mit System

Wer heute noch ohne Lupenbrille behandelt, kann höchste Ansprüche der modernen Zahnmedizin in puncto Präzision und Qualität kaum mehr erfüllen. Ein führender Anbieter, der seit mittlerweile



Die Kopflupe EyeMag Pro F aus dem Hause Zeiss punktet mit gehärteten Markenkunststoffgläsern.



35 Jahren auf professionelle Lupenbrillen und passende Beleuchtungssysteme für die Medizin spezialisiert ist, ist Bajohr OPTECmed. Das 1982 von Augenoptikermeister Christoph Bajohr gegründete Unternehmen ist über die Grenzen des Firmensitzes im Raum Göttingen hinausgewachsen und beschäftigt über 130 Mitarbeiter in 15 Geschäftsstellen, die sich täglich auf die Themen Auge, Sehen, Brille und Vergrößerung fokussieren.

Qualität steht bei Bajohr für die Einhaltung höchster Standards – nicht nur bei den Produkten, sondern auch in den Bereichen Beratung, Messung und Anpassung. Dank kompetenter Augenoptiker im Außendienst erhalten Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz maßgefertigte Arbeitsgeräte. Bajohr OPTECmed ist deutschlandweit der einzige augenoptische Fachhandelspartner für Lupenbrillen aus dem Hause Zeiss Meditec und vertreibt zudem die Systeme von PeriOptix, ExamVision und der Eigenmarke BaLUPO. Im Jubiläumsjahr ging die Firma nun eine starke Kooperation mit der KIND-Unternehmensgruppe ein: „Wir freuen uns, damit allen Mitarbeitern und Kunden ein Höchstmaß an Konstanz und Professionalität langfristig garantieren zu können“, so Geschäftsführer Christoph Bajohr.

Quelle: Bajohr

Neues E-Book Hygiene

Wissens-Update für die Praxis

Der wirtschaftliche Erfolg einer Zahnarztpraxis hängt nicht unwesentlich von effizienten und verlässlichen Praxisabläufen ab. Hierzu nimmt neben der Organisation innerhalb eines QM-Systems auch das Hygienemanagement eine zentrale Rolle ein. Genau hier greift das neue E-Book Hygiene. Renommierte Experten geben Hilfestellung bei zentralen Aufgabenstellungen des QM sowie zu den Grundlagen und Vorbereitungen im Bereich Hygiene und zeigen, worauf es bei Infektionsschutz, Aufbereitung, Dokumentation und Validierung ankommt. Gerade weil die Hygiene in Praxen und Krankenhäusern immer wieder in den öffentlichen Fokus rückt, ist es unerlässlich, in diesem Themengebiet up to date zu sein.

Wie gewohnt kann das E-Book mit einem Klick überall auf der Welt und zu jeder Zeit gelesen werden, eine realistische Blätterfunktion sorgt dabei für ein natürliches Leseverhalten. Benötigt werden lediglich ein Internetanschluss und ein aktueller Browser.



E-Book Hygiene



Das E-Book ist selbstverständlich auch in gedruckter Form als Broschüre über Print on Demand zum Preis von 22 Euro zzgl. MwSt. und versandkostenfrei erhältlich. Jetzt im Onlineshop unter www.oemus-shop.de/bücher bestellen.

OEMUS MEDIA AG
Tel.: 0341 48474-200
www.oemus.com

ANZEIGE

Referent | Prof. Dr. Thorsten M. Ausschil/Marburg

PARO UPDATE

Behandlungsstrategien für den Praktiker

Für Einsteiger, Fortgeschrittene und das Team

Online-Anmeldung/
Kongressprogrammwww.paro-seminar.de

Bis zu

20

FREITAG

1A

Basiskurs

Update der systematischen antiinfektiösen Parodontitistherapie

1B

Kompaktkurs

Update Prophylaxe und Parodontaltherapie

SAMSTAG

2

Fortgeschritten

Einführung in die konventionelle und regenerative PA-Chirurgie. Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

Teilnehmerzahl limitiert!

inkl. Hands-on

FREITAG

3

Master

Ästhetische Maßnahmen am parodontal kompromittierten Gebiss (rot-weiße Ästhetik) – Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Teilnehmerzahl limitiert!

inkl. Hands-on

Termine 2017/2018

| | | |
|--------------------|-------------------|---------|
| 15. September 2017 | 14.00 – 18.00 Uhr | Leipzig |
| 23. Februar 2018 | 14.00 – 18.00 Uhr | Unna |
| 04. Mai 2018 | 09.00 – 13.00 Uhr | Mainz |
| 12. Oktober 2018 | 14.00 – 18.00 Uhr | München |
| 09. November 2018 | 14.00 – 18.00 Uhr | Essen |

4

Termine 2017/2018

| | | |
|--------------------|-------------------|---------|
| 16. September 2017 | 09.00 – 16.00 Uhr | Leipzig |
| 24. Februar 2018 | 14.00 – 18.00 Uhr | Unna |
| 05. Mai 2018 | 09.00 – 13.00 Uhr | Mainz |
| 13. Oktober 2018 | 14.00 – 18.00 Uhr | München |
| 10. November 2018 | 14.00 – 18.00 Uhr | Essen |

8

Termin 2017

| | | |
|------------------|-------------------|---------|
| 13. Oktober 2017 | 12.00 – 19.00 Uhr | München |
|------------------|-------------------|---------|

8

Faxantwort an 0341 48474-290

Bitte senden Sie mir das Programm für die Kursreihe
PARO UPDATE zu.

Titel, Name

Vorname

E-Mail (Bitte angeben! Für die digitale Zusendung des Programms.)

Stempel

PJ 4/17

Höhlstraße 29 · 04229 Leipzig · Tel.: 0341 48474-308 · event@oemus-media.de

OEMUS MEDIA AG

W&H punktet mit Design

Chirurgiegerät erhält Red Dot Award

Jedes Jahr wird der „Red Dot Design Award“ an die originellsten und besten Beispiele für Design und Innovation vergeben. Anfang April 2017 hat eine hochqualifizierte Jury, bestehend aus 40 international renommierten Experten, nach der mehrtägigen Bewertung Tausender Produkte aus aller Welt entschieden, die Auszeichnung „Red Dot“ für die hohe Designqualität eines Produktes an W&H zu verleihen.

Das vom W&H-eigenen Designteam konzipierte Gerät wurde speziell für die zahnärztliche Implantologie entwickelt. Dabei erfüllen das schlichte Design, die klaren Linien und die hochwertigen Materialien nicht nur alle hygienischen Anforderungen einer zahnärztlichen Praxis, sondern auch die Designansprüche der Chirurgen an eine moderne Praxisausstattung. Zusätzlich versprechen das intuitive Bedienkonzept mit Farb-Touchscreen sowie der kabellose Fußanlasser höchsten Komfort und Flexibilität. Der Design-Wettbewerb „Red Dot Award: Product Design“ mit Sitz in Essen ist international fest etabliert. In diesem Jahr verzeichnete der Wettbewerb mehr als 5.500 Einreichungen aus 54 Nationen.

Quelle: W&H Deutschland



Fortbildung in Hannover

Niedersächsischer Prophylaxetag 2017

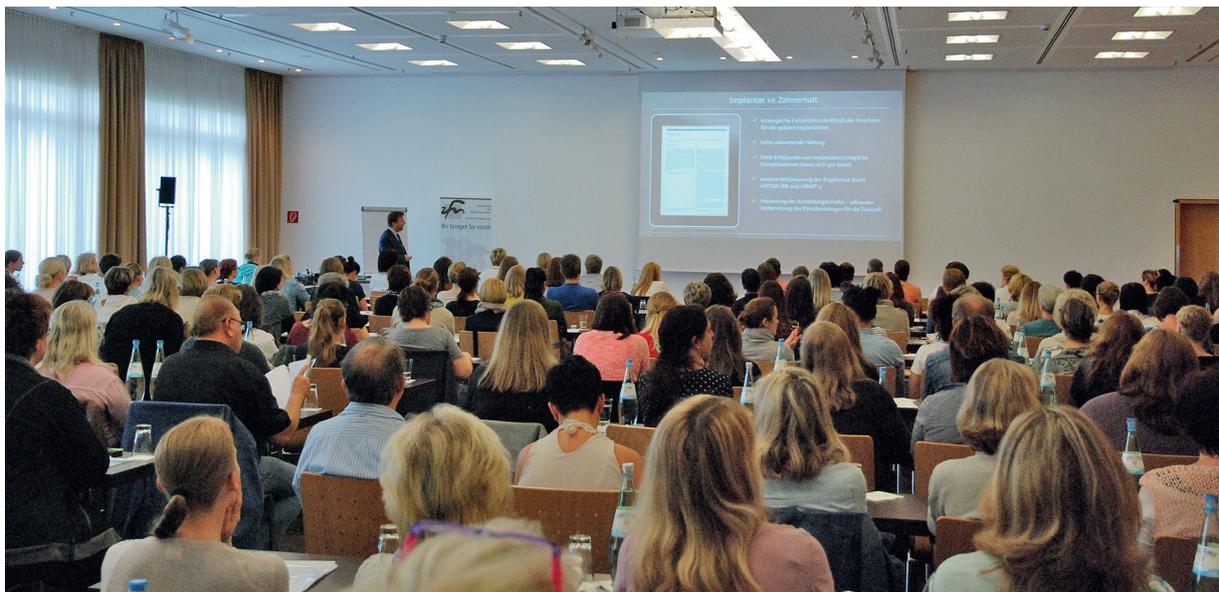
Zum sechsten Mal in Folge präsentierte der Niedersächsische Prophylaxetag am 17. Mai 2017 in Hannover unter dem Motto „Aus Hochschule und Praxis – Zahnerhalt ist unsere Aufgabe“ eine interessante Mischung aus Vorträgen von Hochschulprofessoren und DHs.

Prof. Adrian Kasaj (Mainz) hielt den ersten Vortrag zum Thema „Implantat vs. Zahnerhalt – Kriterien für die Therapieentscheidung“. Über bislang noch wenig

bekannte Zusammenhänge von Ernährung und Parodontitis berichtete anschließend Dr. Johan Wölber (Freiburg im Breisgau). Die Vorgehensweise „Von der Vorbehandlung bis zur unterstützenden Parodontaltherapie“ erläuterte DH Birgit Peitz (Schiffweiler) den über 200 Teilnehmern. Am Nachmittag referierte DH Susanne Graack (Hamburg) zur Individualprophylaxe bei KFO-Patienten. Den Abschluss bildete Prof. Dr. Dr. Ralf Smeets (Hamburg) mit

„Prophylaxe und Bisphosphonate“. Wie in den vergangenen drei Jahren fand die von den Zahnärzten für Niedersachsen e.V. (ZfN) unter Federführung von Marija und Joachim Krauß organisierte Veranstaltung im Radisson Blu Hotel in Hannover statt. Als kommenden Termin der Veranstaltung können sich Prophylaxeinteressierte bereits den 4. April 2018 vormerken.

Quelle: Zahnärzte für Niedersachsen e.V.



Summer SALE

JETZT BEQUEM
ONLINE BESTELLEN



www.oemus-shop.de



30 % Rabatt auf alle Verlagsprodukte.
www.oemus-shop.de